



Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und als gewählt erklärt:  
Dieter Neuenschwander, Irene Zeltner, Jürg Jost, Jakob Steiger

Werner Stauffer übergibt das Wort an Gemeindeammann Hansjörg Hintermann. Dieser begrüsst die Anwesenden in Dürrenäsch. Er stellt den Anwesenden das Dorf kurz vor. Er wünscht allen Schützen ein unfallfreies und erfolgreiches Schiessjahr. Zum Schluss offeriert er der Versammlung im Namen der Gemeinde den obligaten „Kaffe avec“, was mit grossem Applaus gewürdigt wird.

## 2. Protokoll

Das Protokoll der 82. Delegiertenversammlung wird einstimmig gutgeheissen und der Vorsitzende bedankt sich beim Verfasser Philipp Vogler

## 3. Jahresbericht

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit der Einladung verschickt. Eine Diskussion wird nicht verlangt.

Werner Stauffer dankt seinen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit. Vizepräsident Sämi Siegrist lässt den Jahresbericht mit einem kräftigen Applaus genehmigen und dankt Werner Stauffer für die gute Führung unseres Verbandes.

## 4. Rechnungsablage

Die Jahresrechnung 2009 war im Jahresbericht enthalten. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 683.55 ab.

Konkret sieht es folgendermassen aus:

Bilanz	Total Einnahmen	3'648.20
	Total Ausgaben	2'964.65
	Gewinn	683.55
Vermögenszusammensetzung:	Kasse	204.65
	Postcheck	9'655.25
	Bank	3'232.10
	Transitorische Aktive	280.00
	Bestand Auszeichnungen JJ	901.15
	Pokalfonds	- 499.00
Vermögensvergleich:	Reinvermögen 31.12.08	13'090.60
	Reinvermögen 31.12.09	13'774.15
	Vermögensvermehrung	683.55

Unser Kassier Ruedi Thut hat dem Abgedruckten nichts mehr hinzu zu fügen.

Boris Gombosi verliest den Revisorenbericht.

Die Revisoren der SG Dürrenäsch haben die Kasse sorgfältig geprüft und danken dem Kassier für die sehr sauber und übersichtlich geführte Buchhaltung. Nach dem Verlesen des

Revisorenberichtes lässt Boris Gombosi abstimmen. Die Rechnung wird einstimmig gutgeheissen.

## **5. Bestimmung der Prüfungssektion und des Versammlungsortes 2011**

Die SG Zetzwil übernimmt die Organisation der DV 2011 am 25.02.2011. Die Anwesenden nehmen dies mit grossem Applaus zur Kenntnis.

## **6. Anträge des Vorstandes**

### **Antrag 1**      Zeitfenster Hombergschiessen

Gewehr 300 m, Art. 5 im Reglement wird wie folgt geändert: Das Zeitfenster vom Hombergschiessen soll von April – Ende September geöffnet werden.

Pistole 25 / 50 m, Art. 3 im Reglement wird wie folgt ergänzt: Das Zeitfenster vom Hombergschiessen soll von April – Ende September geöffnet werden.

Gewehr 50 m, das Reglement wird wie folgt ergänzt: Das Zeitfenster vom Hombergschiessen (Vereinsschiessen) soll von April – Ende September geöffnet werden.

### **Antrag 2**      Einzel – und Gruppenwettschiessen ab 2011

1. Runde wird im Heimstand oder bei einer Nachbargemeinde geschossen.

2. Runde wird ebenfalls im Heimstand oder bei einer Nachbargemeinde geschossen.

Bezirksfinal bleibt wie bisher bestehen.

Das Vorgegebene Zeitfenster wird nicht geändert. Bei den Schiessen muss ein Kontrolleur anwesend sein.

Den beiden Anträgen wird grossmehrheitlich zugestimmt.

## **7. Verbandschiessen 2010**

Hombergschiessen Gewehr 300 m	Oberkulm, (mit Jungschützen-Wettschiessen)
Hombergschiessen Gewehr 50 m	Reinach
Hombergschiessen Pistole 25 m	Teufenthal

## **8. Gruppenmeisterschaft SSV & Einzelwettschiessen**

Der Anlass findet dieses Jahr in Leutwil statt, organisiert durch die SG Leutwil. Die Daten sind bekannt und auf der Homepage des BSV-Kulm publiziert. Der Bezirksfinal findet am 08. Mai statt.

## **9. Eidgenössisches Feldschiessen 2010**

Für 2010 hofft Sämi Siegrist wiederum auf einen Grossaufmarsch auf den jeweiligen Schiessplätzen.



Werbung für das Match-Programm und hält fest, dass auch ältere Schützen zum Match-Schiessen eingeladen sind.

50 m: Willi Gautschi macht ebenfalls Werbung für das Matchwesen Pistole und hofft, im neuen Jahr einige neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Der Präsident dankt den Ressortchefs für die geleistete Arbeit, was mit einem Applaus der Anwesenden bekräftigt wird.

### **13. Anträge der Vereine**

Keine Anträge der Vereine

### **14. Ehrungen**

Es werden folgende Vereine, Schützinnen und Schützen geehrt:

- |   |                                      |                                 |
|---|--------------------------------------|---------------------------------|
| • | Sektionssieger Hombergschiessen 300m | SG Leutwil                      |
| • | Hombergschützenkönig 300 m           | Daniel Rohrer, SpS Seengen      |
| • | Hombergschützenkönig 25 m Pistole    | A. Geissbühler                  |
| • | Hombergschützenkönig Gewehr 50m      | F. Reist                        |
| • | Der bester Jungschütze 300m          | Jennifer van Gorsel             |
| • | Der beste Jugendliche 300m           | Nathalie Habermacher            |
| • | Die beste Jugendliche Gewehr 50m     | Marc Francesci,                 |
| • | Feldschiessen Höchstresultat         | Yves Beck, SV Oberkulm (70 Pt.) |
| • | Gewehr 50m Aarg.Meister Senioren     | Peter Haltiner, SG              |

Die 1. bis 3. Feldmeisterschaft wurden vor der Versammlung abgegeben. Werner Fischer gibt die Gewinner namentlich bekannt und lässt ihnen von der Versammlung mit Applaus gratulieren.

Die Empfänger der 4. und der 5. Medaille werden zusätzlich mit einem Butterzopf geehrt.

Auch an dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation an alle.

Werner Fischer bittet Alle, Kopien der Ehrenmeldungen zu machen, bevor sie eingeschickt werden. Viel zu oft ist es vorgekommen, dass die Ehrenmeldungen auf dem Postweg verloren gegangen sind.

### **15. Verschiedenes**

Ruedi Thut hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand des BSV bekannt gegeben. Er wurde 1993, also vor 17 Jahren in den Vorstand gewählt. Er war als Aktuar, Kassier und sogar als Vizepräsident tätig. Mehrere Jahre war er auch noch im Kantonalvorstand tätig. Ruedi Thut war immer für einen Spass zu haben und so waren die Vorstandssitzungen auch nie langweilig. Für zusätzliche Arbeiten wie zum Beispiel beim Kant. Schützenfest 1999, dem Jubiläum in der Eishalle in Reinach, und vieles mehr, fand er immer Zeit.

Mit einem Geschenk wird ihm für die geleistete Arbeit gedankt. Er wird mit grossem Applaus der Versammlung zum Ehrenmitglied des BSV Kulm gewählt.

Da niemand mehr das Wort begehrt, bedankt sich der Präsident Werner Stauffer nochmals bei der SG Dürrenäsch für die Organisation; bei der Musikgesellschaft für die musikalische Umrahmung der DV, sowie bei der Gemeinde Hallwil für den "Kaffee avec".

Der Vorsitzende wünscht allen Anwesenden noch ein paar gemütliche Stunden und schliesst die 83. Delegiertenversammlung um 22:30 Uhr.

Der Vorsitzende

Für das Protokoll

Werner Stauffer

Yvonne Heggli

Verteiler: Verbandssektionen  
Ehrenmitglieder  
Vorstandsmitglieder  
Major Hugo Wasser  
Gemeinde Hallwil